

## 63045 Pulvergelatine, technisch

Gelatine wird, je nach Verwendungszweck, in 2 bis 60 %igen Lösungen verwendet. Sie ist zunächst klumpenfrei in kaltes Wasser einzurühren, wo sie quillt ohne in Lösung zu gehen. Nach vollständiger Quellung, in 1-2 Stunden (bei Platten über Nacht), tritt durch Erwärmen auf ca. 60°C sofortige Lösung (Schmelze) ein.

Die Erwärmung erfolgt durch indirektes Aufheizen im Wasserbad. Zur Herstellung nicht so hoch konzentrierter Lösungen kann man die Wassermenge teilen und die eine Hälfte vorlegen, den Leim einrühren und die andere Hälfte nach erfolgter Quellung zufügen.

Die Verarbeitungstemperatur wird mit 60°C empfohlen.

### Technische Spezifikation

Form: Pulver  
Farbe: gelblich weiß  
Geruch: leicht artspezifisch

pH-Wert: 5,5 – 6,5  
Feuchtigkeit: 7 – 10,50  
Gallertfestigkeit (12,5 %): 150 – 380 Bloom  
Viskosität: 2,00 – 6,10 Engler (17,75 % bei 60°C)  
65 – 125 mPa.s (12,50 % bei 60°C)  
Fettgehalt: max. 3 %

Lagerung: Produkt ist mindestens 6 Monate unter normalen Bedingungen stabil. Um die Qualität und Eigenschaften des Produktes zu sichern, Produkt in gut verschlossenen Behältern, nicht über 30°C lagern.

### Hinweis

Die Qualität einer Leimverklebung hängt nicht nur von der Qualität des Leims, sondern auch von der Zubereitung und der Art der Verarbeitung ab. Der Leim klebt nur, wenn beide Flächen wärmer als der Gelierpunkt des Leims sind. Während des Trocknens des Leims in der Klebefuge darf diese sich nicht bewegen. Längeres Erhitzen und das Nachgießen von Wasser können die Eigenschaften unkontrolliert verändern.